VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

REC'D 1 1 MAY 2005

PCT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

(Artikel 36 und Regel 70 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts T46427WO/NZ/ns Internationales Aktenzeichen PCT/DE 03/04036		WEITERES VORGEHEN siehe Mittellung über die Übersendung des Internationale vorläufigen Prüfungsberichts (Formblatt PCT/IPEA/416)	
		Internationales Anmeldedatum (TagMonatVahr) 08.12.2003	Prioritätsdatum (TagMonat/Jahr) 14.01.2003
H01L2	ationale Patentklassifikation (IPK) ode 27/28, H01L51/20, H01L51/00	r nationale Klassifikation und IPK	
Anmeld			
CILIVIL	ENS AKTIENGESELLSCHAF	T et al.	
1. D	Dieser internationale vorläufige Pr eauftragten Behörde erstellt und	üfungsbericht wurde von der mit der internatio wird dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermit	nalen vorläufigen Prüfung telt.
2. Di	ieser BERICHT umfaßt insgesam	nt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.	
Ø	Außerdem liegen dem Berich	nt ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blå eändert wurden und diesem Bericht zugrunde erichtigungen (siehe Regel 70.16 und Abschni	itter mit Beschreibungen, Ansprüchen liegen, und/oder Blätter mit vor dieser it 607 der Verwaltungsrichtlinien zum
Die	ese Anlagen umfassen insgesam		as a strandingshortlinier zum
		t 1 Blätter.	
	eser Bericht enthält Angaben zu f	olgenden Punkten:	
	eser Bericht enthält Angaben zu f Grundlage des Bescheic	olgenden Punkten:	
. Die	eser Bericht enthält Angaben zu f ⊠ Grundlage des Bescheid □ Priorität	olgenden Punkten: ds	
Die	eser Bericht enthält Angaben zu f Grundlage des Bescheid Priorität Keine Erstellung eines G	folgenden Punkten: ds dutachtens über Neuheit, erfinderische Tätiske	it und gewerbliche Anwendbarkeit
Die	eser Bericht enthält Angaben zu f Grundlage des Bescheid Priorität Keine Erstellung eines G Mangelnde Einheitlichkei Begründete Feststellung gewerblichen Anwendba	folgenden Punkten: ds iutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigke it der Erfindung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, rkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stehe	
Die	eser Bericht enthält Angaben zu f Grundlage des Bescheid Priorität Keine Erstellung eines G Mangelnde Einheitlichkei Begründete Feststellung gewerblichen Anwendbar Bestimmte angeführte Ur	folgenden Punkten: ds iutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigke it der Erfindung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, rkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützun	
. Die I III IV V VI VII	eser Bericht enthält Angaben zu f Grundlage des Bescheid Priorität Keine Erstellung eines G Mangelnde Einheitlichkei Begründete Feststellung gewerblichen Anwendbai Bestimmte angeführte Ur	folgenden Punkten: ds dutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigke it der Erfindung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, rkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützun nterlagen ternationalen Anmeldung	
. Die I II III IV V	eser Bericht enthält Angaben zu f Grundlage des Bescheid Priorität Keine Erstellung eines G Mangelnde Einheitlichkei Begründete Feststellung gewerblichen Anwendbai Bestimmte angeführte Ur	folgenden Punkten: ds iutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigke it der Erfindung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, rkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stehe	
. Die I II IV V VI VII VIII	eser Bericht enthält Angaben zu f Grundlage des Bescheid Priorität Keine Erstellung eines G Mangelnde Einheitlichkei Begründete Feststellung gewerblichen Anwendbar Bestimmte angeführte Ur Bestimmte Mängel der in	folgenden Punkten: ds dutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigke dit der Erfindung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, rkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützun nterlagen ternationalen Anmeldung zur internationalen Anmeldung	der erfinderischen Tätigkeit und der g dieser Feststellung
. Die I II IV V VI VII VIII	eser Bericht enthält Angaben zu f Grundlage des Bescheid Priorität Keine Erstellung eines G Mangelnde Einheitlichkei Begründete Feststellung gewerblichen Anwendbai Bestimmte angeführte Ur	folgenden Punkten: ds dutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigke it der Erfindung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, rkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützun nterlagen ternationalen Anmeldung	der erfinderischen Tätigkeit und der g dieser Feststellung
Die	eser Bericht enthält Angaben zu f Grundlage des Bescheid Priorität Keine Erstellung eines G Mangelnde Einheitlichkei Begründete Feststellung gewerblichen Anwendbar Bestimmte angeführte Ur Bestimmte Mängel der int Bestimmte Bemerkungen Elnreichung des Antrags	folgenden Punkten: ds diutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigke it der Erfindung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, rkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützun nterlagen ternationalen Anmeldung n zur internationalen Anmeldung Datum der Fertigstellung die 10.05.2005	der erfinderischen Tätigkeit und der g dieser Feststellung
Die	Grundlage des Bescheid Priorität Keine Erstellung eines G Mangelnde Einheitlichkei Begründete Feststellung gewerblichen Anwendbar Bestimmte angeführte Ur Bestimmte Mängel der in: Bestimmte Bemerkungen Einreichung des Antrags	iolgenden Punkten: ds dutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigke dit der Erfindung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, rkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützun nterlagen ternationalen Anmeldung zur internationalen Anmeldung Datum der Fertigstellung die 10.05.2005	der erfinderischen Tätigkeit und der g dieser Feststellung eses Berichts
Die	eser Bericht enthält Angaben zu f Grundlage des Bescheid Priorität Keine Erstellung eines G Mangelnde Einheitlichkei Begründete Feststellung gewerblichen Anwendbal Bestimmte angeführte Ur Bestimmte Mängel der in: Bestimmte Bemerkungen Einreichung des Antrags D4 Postanschrift der mit der Internationale Behörde Europäisches Patentamt	folgenden Punkten: ds diutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigke it der Erfindung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, rkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützun nterlagen ternationalen Anmeldung n zur internationalen Anmeldung Datum der Fertigstellung die 10.05.2005	der erfinderischen Tätigkeit und der g dieser Feststellung eses Berichts
Die	eser Bericht enthält Angaben zu f Grundlage des Bescheid Priorität Keine Erstellung eines G Mangelnde Einheitlichkei Begründete Feststellung gewerblichen Anwendbar Bestimmte angeführte Ur Bestimmte Mängel der int Bestimmte Bemerkungen EInreichung des Antrags D4 Postanschrift der mit der Internationalen Behörde	iolgenden Punkten: dis distachtens über Neuheit, erfinderische Tätigke dit der Erfindung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, rkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützun nterlagen ternationalen Anmeldung zur internationalen Anmeldung Datum der Fertigstellung die 10.05.2005 en Prüfung Bevollmächtigter Bedlenstet	der erfinderischen Tätigkeit und der g dieser Feststellung eses Berichts

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER **PRÜFUNGSBERICHT**

Internationales Aktenzeichen PCT/DE 03/04036

l. G	rundlage	des	Berichts
------	----------	-----	----------

1. Hinsichtlich der Bestandteile der internationalen Anmeldung (Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt, weil sie keine Änderungen enthalten (Regeln 70.16 und 70.17)): Beschreibung, Seiten 1-8 in der ursprünglich eingereichten Fassung Ansprüche, Nr. 2-10 in der ursprünglich eingereichten Fassung 1 eingegangen am 15.12.2004 mit Schreiben vom 13.12.2004

Zeichnungen, Blätter

1/4-4/4 in der ursprünglich eingereichten Fassung

2. Hinsichtlich der Sprache: Alle vorstehend genannten Bestandteile standen der Behörde in der Sprache, in der die internationale Anmeldung eingereicht worden ist, zur Verfügung oder wurden in dieser eingereicht, sofern Die Bestandteile standen der Behörde in der Sprache:

eingereicht; dabei handelt es sich um: zur Verfügung bzw. wurden in dieser Sprache die Sprache der Übersetzung, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist die Veröffentlichungssprache der internationalen Anmeldung (nach Regel 48.3(b)). die Sprache der Übersetzung, die für die Zwecke der internationalen vorläufigen Prüfung eingereicht 3. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz ist die internationale vorläufige Prüfung auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das: in der internationalen Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.

zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist. bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist. bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist. Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.

Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfassten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

4. Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen:

Beschreibung,	Seiten:
Ansprüche,	Nr.:
Zeichnungen,	Blatt:

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER **PRÜFUNGSBERICHT**

Internationales Aktenzeichen PCT/DE 03/04036

Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der Änderungen erstellt worden, da diese aus den angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2(c)).

(Auf Ersatzblätter, die solche Änderungen enthalten, ist unter Punkt 1 hinzuweisen; sie sind diesem Bericht beizufügen.)

- 6. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:
- V. Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- 1. Feststellung

Neuheit (N)

Ja: Ansprüche 4,7,8

Erfinderische Tätigkeit (IS)

Nein: Ansprüche 1-3,5,6,9,10

Ja: Ansprüche

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA)

Nein: Ansprüche 1-10 Ja: Ansprüche: 1-10

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

Die Bemerkungen betreffen Einwände, die sich auf einen oder mehrere der Punkte

- Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen: 1
 - D1: US-B1-6 362 509 (HART CORNELIS MARIA) 26. März 2002 (2002-03-26)
 - D2: WO 01/17029 A (E INK CORP) 8. März 2001 (2001-03-08)
 - D3: ASSADI A ET AL: 'FIELD-EFFECT MOBILITY OF POLY(3-HEXYLTHIOPHENE)' APPLIED PHYSICS LETTERS, AMERICAN INSTITUTE OF PHYSICS. NEW YORK, US, Bd. 53, Nr. 3, 18. Juli 1988 (1988-07-18), Seiten 195-197, XP000644969 ISSN: 0003-6951
 - D4: KOEZUKA H ET AL: 'MACROMOLECULAR ELECTRONIC DEVICE' MOLECULAR CRYSTALS AND LIQUID CRYSTALS SCIENCE AND TECHNOLOGY. SECTION A. MOLECULAR CRYSTALS AND LIQUID CRYSTALS, GORDON AND BREACH PUBLISHERS, CH, CH, Bd. 255, 17. November 1993 (1993-11-17), Seiten 221-230, XP002055362 ISSN: 1058-725X
 - D5: WO 01/47044 A (PLASTIC LOGIC LTD ;SIRRINGHAUS HENNING (GB); KAWASE TAKEO (GB); FR) 28. Juni 2001 (2001-06-28)
 - D6: EP-A-1 102 335 (LUCENT TECHNOLOGIES INC) 23. Mai 2001 (2001-05-23)
 - D7: WO 99/66540 A (OPTICOM AS ;BONSE MATHIAS (US); HAGEN KLAUK (US); JACKSON THOMAS () 23. Dezember 1999 (1999-12-23)
 - D8: US-B1-6 326 288 (BORNEFELD RALF) 4. Dezember 2001 (2001-12-04)
- Die mit Schreiben vom 13.12.2004 eingereichten Änderungen bringen Sachverhalte 2 ein, die im Widerspruch zu Artikel 34(2)(b) PCT über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgehen. Es handelt sich dabei um folgende Änderungen:
 - "ein Stromkanal, der u-und/oder mäanderförmig ist".
 - Es gibt keine Basis in der ursprünglich eingereichten Anmeldung für die mit dem Schreiben vom 13.12.2004 eingereichten Änderungen.
 - Die Neuheit und/oder erfinderische Tätigkeit des Gegenstands der Ansprüche 1-10 wird geprüft, ohne die oben genanten Änderungen zu berücksichtigen.

47)

- Die Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 6 PCT, weil der Anspruch 1 nicht klar ist.

 Der in dem Anspruch 1 benutzte Ausdruck "ausbildbar ist" ist vage und unklar und läßt den Leser über die Bedeutung des betreffenden technischen Merkmals im Ungewissen. Dies hat zur Folge, daß die Definition des Gegenstands dieses Anspruchs nicht klar ist (Artikel 6 PCT).
- Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(2) PCT, weil der Gegenstand der Ansprüche 1-3, 5, 6, 9 und 10 nicht neu ist.
- 4.1 Der Gegenstand der Ansprüche 1-3, 5, 6, 9 und 10 ist nicht neu angesichts der Offenbarung des Dokuments D1 (siehe Abbildungen 2, 4, 6 und entsprechenden Text). Es wird darauf hingewiesen, dass Dokument D1 auch offenbart (siehe Anspruch 3), dass die Elektrodenschicht den Stromkanal ganz überdeckt und auch zumindest zusätzlich einen Teil der ersten Elektroden im Bereich 0-20 Mikrons.
- 4.2 Der Gegenstand der Ansprüche 1-2 ist nicht neu angesichts der Offenbarung jeweils der Dokuments D2 (siehe Abbildungen 4,5 und entsprechenden Text), D3 (siehe Abbildung 1 und entsprechenden Text) oder D4 (siehe Abbildung 1 und entsprechenden Text).
- Die abhängigen Ansprüche 4, 7 und 8 enthalten keine zusätzlichen Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den diese Ansprüche rückbezogen sind, zu einem auf erfinderischer Tätigkeit (Artikel 33(3) PCT) beruhenden Gegenstand führen könnten, da eine Strukturierung der Halbleiterschicht eine Fachübliche Maßnahme ist, um Crosstalk oder Leckströme zu verringern (siehe z. B. D7, Abbildung 4 und entsprechenden Text; D8, Abbildung 3 und entsprechenden Text).

PCT/DE03/004036

T/46427WO

Neuer Patentanspruch 1:

Organischer Feldeffekttransistor (OFET), zumindest eine erste Elektrodenschicht mit Source- und Drain-Elektroden (1,2 und 5,7), eine halbleitende Schicht, eine Isolatorschicht und eine zweite Elektrodenschicht (8 und 13) umfassend, bei dem in der ersten Elektrodenschicht eine der Elektroden, Source oder Drain die jeweils andere bis auf eine Seite oder Stelle, die Anschlussseite oder –stelle dieser Elektrode, 2-dimensional umschließt,

dadurch gekennzeichnet, dass

ein u- und/oder mäanderförmiger Stromkanal (3,6) in der halbleitenden Schicht ausbildbar ist, der an einer Seite einer Elektrode der ersten Elektrodenschicht beginnt und endet.